

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 112 (1994)
Heft: 15/16

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Deutsche Messe AG BDA	Constructec-Preis 1994	Der Preis wird verliehen für ein nach 1988 in Europa errichtetes Bauwerk, das einer oder mehreren der folgenden Nutzungen dient: Produktion oder Lagerung von Waren, produktionsorientierte Forschung, Rohstoff- und Energiegewinnung, Rückgewinnung von Materialien, Abfallbeseitigung	22. April 94	12/1994 S. 201
Steinfabrik Zürichsee AG Pfäffikon SZ	Überbauung Areal Steinfabrik Zürichsee AG, IW	Planungsteams, gebildet aus Architekt und Landschaftsarchitekt. Nur der Architekt muss die Teilnahmebestimmungen erfüllen. Teilnahmeberechtigt ist der Architekt, wenn er seinen Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Juni 1992 in den Kantonen Schwyz, Glarus, St.Gallen, Zürich oder Zug hat.	30. Sept. 94 (15. April 94)	13/1994 S. 222
Elektrizitätswerk Altdorf UR	Betriebsnotwendige Bauten des EWA, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1993 im Kanton Uri Wohn- oder Geschäftssitz haben. Ferner sind alle Architekten, die im Kanton Uri heimatberechtigt sind, teilnahmeberechtigt	5. Aug. 94	14/1993 S. 241

Wettbewerbsausstellungen

Gemeinde Würenlos AG	Alterszentrum Würenlos, PW	Alte Kirche Würenlos; 11. bis 21. April, werktags 17-19 h, Sa/So 14-17 h		folgt
St.Gallen	Ausbau und Sanierung der Kant. Strafanstalt Saxerriet, PW	Städt. Lagerhaus Vadianstrasse 57 (Eingang West), 3. OG, St.Gallen; 5. bis 9. und 11. bis 15. April, jeweils 16-18 h		folgt
Ville de Bulle FR	Centre régional de sports et de loisirs, La Tiolleire, PW	Usine anciennement Caténa, rue de l'Industrie 8, Bulle; du 7 au 17 avril, du lundi au samedi 10 à 12 h et de 15 à 17 h, dimanche de 10 à 12 h		suit

Messe Hilsa 94: Sanitär/Spenglerei, Züspa, 19.-23.4. Standbesprechungen

Grossangebot an Elektroboilern

Obwohl im Rahmen der Sanitärausstellung nur Reinelektrowassererwärmer zugelassen werden, ist Cipag als Leader auf den Schweizer Boilermarkt an der Hilsa 1994 sehr präsent. Nicht weniger als 60 verschiedene Elektroboiler von 10 bis 2000 Litern in Standardausführung sind jeweils ab Lager lieferbar: mit Behältern aus rostfreiem Stahl oder thermoglasiert, mit Panzer- oder Keramikheizkörpern, Wand-, Steh- oder Einbaumodelle. Zudem bietet Cipag als Apparatehersteller auch Elektroboiler nach Mass an, z. B., wenn grössere Inhalte mit höheren Leistungen gefragt sind.

Cipag bietet nebst Elektroboilern A-la-carte-Wassererwärmer mit internen oder externen Wärmetauschern für Anschluss an Heizungskreislauf, Sonnenkollektoren oder Wärmerückgewinnung aus Klima- und Kälteanlagen usw. Bis 2000 Liter in Standardausführung werden die grösseren Massapparate bis 50 000 Liter in kürzester Frist hergestellt. Für die Warmwasseraufbereitung ohne Elektrizität bietet Cipag Boiler für Holzkochherd oder -Ofen.

Cipag AG
1604 Puidoux-Gare
Tel. 021 946 27 11
Halle/Stand 2.310

Haustechnik-Software unter MS-Windows

MS-Windows bietet dem PC-Anwender viele Vorteile. Beispielsweise vereinfacht die einheitliche Benutzeroberfläche die Bedienung. DDE erlaubt den dynamischen Datenaustausch zwischen anderen Windows-Anwendungen wie: Window, Excel, Project. Die Daten werden in MS-Access verwaltet.

Das Haustechnik-Programm WB-NPK 2000S ist ein- und mehrplatzfähig bis max. 255 Arbeitsplätze. Die grösstmögliche Datenmenge einer Datei ist mit 1 GB geradezu gigantisch. Die Datentabellen können mit MS-Access zu neuen Formularen erweitert werden. Dadurch wer-

den die Einsatzmöglichkeiten fast grenzenlos. WB-NPK 2000S dient zum Erstellen von Leistungsverzeichnissen nach CRB und zum Kalkulieren von Offerten und Rechnungen nach den Kalkulationsgrundlagen der Verbände. Das Programm erlaubt zudem eine betriebseigene Kalkulation mit Preisuntergrenze. Umfangreiche Auswertungen machen das WB-NPK-2000S-Haustechnik-Programm zum unentbehrlichen (MIS) Manager-Informations-System.

Ecodata Binningen AG
4102 Binningen
Tel. 061/421 42 84
Halle/Stand 7.304

Armaturen und Spiegelschränke

Das Mischerprogramm Egro-Plus mit dem Vorteil der getrennten Regulierung von Temperatur und Wassermenge bildet auch an dieser Ausstellung den Schwerpunkt im Sektor Sanitärarmaturen. Eine breite Produktpalette umfasst Mischarmaturen für Küche, Bad und Waschtische in Chrom und Decoroberflächen. Als interessantes Produktesortiment speziell im Hinblick auf Sanierungen von öffentlichen Duschanlagen dür-

fen Mixa-time-Duschensteuerungen betrachtet werden.

Als eigentliche Messeneuheit darf die Spiegelschränkserie Egro-star-focus bezeichnet werden. Das stilsicher gestaltete Wandmöbel mit grosser Spiegelfläche präsentiert sich als Alternative für grosszügig angelegte Badezimmer.

Egro AG
5443 Niederrohrdorf
Tel. 056 95 95 95
Halle/Stand 1.126

Faserzement-Ablaufrohre

Langjährige Erfahrungen mit Asbestfaserzementrohren «Eternit» unter Berücksichtigung neuer scharfer Normen, Umwelt- und Gesundheitschutzbestimmungen sowie Kundenanforderungen haben schrittweise zu einem insgesamt neuen Ablaufrohrsortiment aus Faserzement geführt, das unter dem Namen Casanit erstmals am Markt vorgestellt wird.

Der Einsatzbereich von Casanit reicht von der Dimension DN 50 (Zweigleitungen) über DN 80, DN 100 bis DN 200 für Fallstrang, Entlüftung, Dachentwässerung, Sammelleitung bis hin zur Grundleitung mit Rohren der Baulänge bis 4 m und auf Bedarf massgenau vorgefertigte Anschlusskombinationen. Das breite Formstückangebot samt

praxiskonformer Verbindungstechnik wird mit Übergangsstücken auf andere Systeme abgerundet.

Nebst den seit langem bekannten Vorteilen der Korrosionssicherheit, der Temperaturbeständigkeit von der Gefrierzone bis zur Wassersiedegrenze (100°C), der Kondenswasserfreiheit bietet Casanit verbesserte Elastizität sowie Umweltverträglichkeit dank Asbestfreiheit und Materialien aus dem natürlichen Stoffhaushalt. Casanit ist als einziges bekanntes Entwässerungssystem aus vollständig inertem, umweltneutralem Material gefertigt.

Eternit AG
8867 Niederurnen
Tel. 058/23 11 11
Halle/Stand 2.11

Weitere Hilsa-Standbesprechungen auf Seite B 55

Messe Hilsa 94: Sanitär/Spenglerei, Züsä, 19.-23.4. Standbesprechungen

Installationssystem mit grosser Gestaltungsfreiheit

An der diesjährigen Hilsa zeigt die Geberit AG ihre Leistungspalette mit wegweisenden Neuheiten.

Mit dem GIS-Installationssystem können Sanitärinstallationen bei Neu- und Altbauten in nahezu unbegrenzten Varianten einfach, schnell und komplett errichtet werden. Denn erstmals lassen sich mit einem System zwei verschiedene Bauweisen realisieren: die Installation vor bzw. an bestehenden Wänden und die Konstruktion von freistehenden Installationswänden.

Zum umfassenden GIS-Angebot gehört auch ein computerunterstütztes Dienstleistungssystem für Planung und Auftragsabwicklung. Das GIS-Konzept erlaubt die Vorfertigung projektspezifischer Elemente und Bausätze. Der Endkunde kann Einrichtung und Anordnung frei wählen und mit einer schnellen Realisation und wenig Umtrieben rechnen. Ein Plus für den Planer ist der durchdachte EDV-Support.

Die Pluvia-Dachentwässerung entwässert europaweit bereits Tausende von Dächern. Jetzt konzentriert Geberit sein Angebot auf einen neuen Pluvia-Einlauf, der alle Vorteile der bisherigen vier Modelle in sich vereinigt und noch zusätzliche Neuerungen beinhaltet. Die geringe Bauhöhe und das raffinierte Modulsystem erlauben einen optimalen Einsatz in jeder Dachaufbauvariante und jeder Deckenkonstruktion.

Mit der neuen Wassersteckdose WS sind die Kalt- und Warmwasseranschlüsse frei wählbar. Dies dank einer doppelten Umlenktechnik, welche die Anschlüsse in einem Punkt vereinigt und somit eine kreuzungsfreie Leitungsführung ermöglicht. Neben dem einfachen Ausrichten der Armaturenanschlüsse sind weniger Formstücke und Verbindungsstellen nötig.

*Geberit AG
8640 Rapperswil
Tel. 055/21 61 11*

Halle/Stand 2.101 und 2.102

JRG mit neuen Dimensionen

Seit der Einführung des Sanipex-Systems 1978 ist es der Pionierfirma, der J.+R. Gunzenhauser AG, immer wieder gelungen, mit innovativen Neuheiten in Erscheinung zu treten. Sowohl im Sanipex- wie auch im Armaturenbereich wurden praxisgerechte Komponenten entwickelt. Nachdem an den europäischen Fachmessen 1993 die Montagezange Dim. 20 der Fachwelt vorgestellt wurde, war ein Bedürfnis bei den Praktikern klar zu erkennen. Ab Mai 1994 kann nun das montagefreundliche Werkzeug in einem kombinierten Montagekoffer d 16/20 angeboten werden.

Ein neuer Einbaukasten aus Recycling-Material, Bördelklemmverbindungen für die Dimensionen d25 und 32 sowie ein

montagefreundliches Aufputzinstallationssystem für die Nennweiten d16 und 20 erweitern die Sanipex-Produktepalette.

Im Armaturen-Programm löst eine neue Wasserwärmer-Sicherheitsgruppe die altbewährte Junior-Sicherheitsgruppe ab. Neue Schrägsitzventile mit Ausseingewinden, welche den Einbau in alle Installationssysteme ermöglichen, werden künftig den Armaturenmarkt bereichern. Schliesslich stellt die Sissacher Armaturenfabrik eine Verteiler-Garnitur vor, die alle Vorteile einer zeitgemässen Wasserverteilung umfasst.

*J.+R. Gunzenhauser AG
4450 Sissach
Tel. 061/975 22 22
Halle/Stand 1.101*

Korrosionsbeständige Stahlprodukte

In den Bereichen Sanitär und Spenglerei wird immer mehr der wirtschaftliche, umweltfreundliche und korrosionsbeständige Werkstoff Edelstahl eingesetzt. Auf dem Markt sind alle geforderten Fertigprodukte in Form von Rohren, Rohrverbindungen, Schrauben und Verbindungs-

elementen sowie Halbfabrikate in Blech, Band, Profil, Draht usw. erhältlich. Je nach Einsatz sind diese Produkte aus entsprechenden Stahlsorten gefertigt. Auch die Beratung über die Schweissbarkeit und die Verträglichkeit gegenüber möglichen erschwerten Umweltbedin-

gungen und/oder aggressiven flüssigen oder gasförmigen Medien ist wichtig. Die enge Zusammenarbeit von Stahlproduzent, Handel und Verbraucher sind Garant für das erfolgreiche Arbeiten mit diesem Werkstoff.

Die Hans Kohler AG, eben 75jährig geworden, informiert ausführlich über das Angebot und die Vorteile ihrer langjährigen Zusammenarbeit mit den schwedischen Stahlwerken Ave-

sta Sheffield und Uddeholm. Das Sortiment korrosionsbeständiger Rohre und Rohrverbindungen ist wiederum erweitert worden. Zu den bewährten Stahlsorten sind weiterentwickelte, hochlegierte Werkstoffe dazugekommen.

*Hans Kohler AG
8022 Zürich
Tel. 01/207 11 11
Halle/Stand 6.126*

Komplett überarbeitetes Einrohrlüftungssystem

Das seit vielen Jahren mit grossem Erfolg im Mehrfamilienhausbau eingesetzte Einrohrsystem ELS wurde von Helios jetzt komplett überarbeitet. Neben dem neuen Erscheinungsbild wurden diverse technische Verbesserungen angebracht:

- Extrem lauffähig - durch neue Flügelkonstruktion und sehr aufwendige Schalldämmung.
- Filteranzeige für Filterwechsel

- Nochmals vereinfachte Steckmontage

Der neue ELS-Katalog informiert den Fachmann über sämtliche technischen Daten und Ausschreibungstexte. Die Auslegung ist dank der neuen Helios-KWL-Software einfach.

*Helios Ventilatoren AG
8902 Urdorf
Tel. 01/734 36 36
Halle/Stand 2.218*

Vollelektronischer Energie-/Wasserzähler

Die NeoVac Wärmemess AG präsentiert ein umfassendes Zählerprogramm für die Erfassung des individuellen Warmwasserverbrauchs. Highlight auf dem NeoVac-Stand ist ein völlig neuer, vollelektronischer Energie-/Wasserzähler, der im Sinne einer gerechteren Kostenabrechnung den Wasser- und Wärmeverbrauch getrennt erfasst.

Bisher haben die Wasserzähler den Warmwasserverbrauch als Durchflussmenge in m³ gemessen.

Die mit dem Wasser transportierte und konsumierte Energie konnte somit nicht für jede Wohnung exakt erfasst werden. Dass dieser Umstand nach einer besseren Lösung rief, liegt auf der Hand.

Neu am vollelektronischen Energie-/Wasserzähler ist die Bestückung mit einem Temperaturfühler, der den Energieverbrauch misst und über den eingebauten Mikrocomputer bewertet. So kann in der Grundanzeige auf dem LC-Display der

Messen

Hilsa 94: Sanitär - Spenglerei

19.-23.4.1994, Züsä-Gelände, Zürich-Oerlikon

Seit 1992 ist die Hilsa in zwei Teilbereiche aufgliedert: eine Hilsa HLK (Heizung - Lüftung - Klima) und eine Hilsa S (Sanitär - Spenglerei) im 2-Jahres-Turnus. Nach der Hilsa HLK, die wegen der Inkraftsetzung der LRV 1992 erstmals primär für den Heizungs-, Lüftungs- und Klimasektor durchgeführt worden ist, folgt nun als Premiere die Hilsa S als eigenständige Fachmesse für den Sanitär- und

Spenglerei-Bedarf. 244 Aussteller werden auf rund 14 000 m² ihr Angebot präsentieren und für sach- und fachgerechte Information zu Neuheiten, neuen Lösungen und Technologien garantieren. In einer exklusiven Sonderschau wird sich der Schweizerische Plattenverband vorstellen.

Die Messe ist wie folgt geöffnet: Di, Do, Fr 9-18 Uhr, Mi 9-20 Uhr, Sa 9-13 Uhr. *Weitere Informationen:* Züsä, 8050 Zürich, Tel. 01/318 71 11, Fax 01/318 71 01.

Energieverbrauch direkt in kWh abgelesen werden. Die verbrauchte Wassermenge wird nach Umschalten der Grundanzeige direkt in m³ angezeigt. Die neuen elektronischen NeoVac-Energie-/Wasserzähler sind dank eingebauter Schnittstelle direkt an das NeoVac-Bussystem anschliessbar, womit die Ablesung aller Werte und Meldungen ohne das Betreten der Wohnung erfolgt.

Der NeoVac-Kundendienst übernimmt sämtliche Wartungs- und Servicearbeiten der Geräte und Systeme und erstellt auf hausgener, moderner EDV-Anlage die verbrauchsabhängige Wärmekostenabrechnung nach Bundesmodell.

*NeoVac Wärmemess AG
9463 Oberriet
Tel. 071/78 01 80
Halle/Stand 1.156*

Komplettes Armaturenprogramm

Nussbaum zeigt an der Hilsa neben dem bekannten Gebäudearmaturenprogramm und zahlreichen interessanten Weiterentwicklungen im Sortiment einige zukunftsorientierte Neuheiten:

Die neue Optiflex-Dosengeneration, eine Weiterentwicklung der bisherigen Optiflex-Dosen, ist noch montagefreundlicher und handlicher beim Anschliessen. Die ausgereifte neue Konstruktion löst alle bisherigen Dosen ab und optimiert das komplette Optiflex-Programm. Der neue Optiflex-Einlegebalcken für VPE-Rohre ø 16 und 20 wurde aus der Praxis heraus für den Praktiker entwickelt. Er ist

für alle Anwendungsmöglichkeiten geschaffen. Beim Optiflex-Einlegekasten ist jede individuelle Grösse als Baukasten-teile zusammenfügbar. Die Optiflex-Rohrstützen sind robust, baustellengerecht, für Rohre ø 16 und 20.

Das Optipress-Programm wird mit der Grösse 54 erweitert. Neu ist auch die Rohrdimension 18 mm. Damit besteht ein komplettes Programm von Edelstahlrohren, Fittings und Armaturen aus Rotguss für alle Installationsvarianten.

*R. Nussbaum AG
4600 Olten
Tel. 062/31 81 11
Halle/Stand 1.131*

Spiegelschränke in High-Tech-Design

Zur Abrundung der Spiegelschränkepalette wurde das 1993 vorgestellte Lichtspiegel-Programm «tubeline» im High-Tech-Design entwickelt. Das Programm wird nun mit drei verschiedenen Leuchtelementen – Energiespar-Kompaktlampen, Glühlampen oder Halogenbeleuchtung – angeboten und dem Trend entsprechend entweder in hochglanzverchromter Standard-Ausführung, in «Heavy-

metal» (hochglanzverchromt/schwarz) oder in den Flash-Farben (Lila/Grün/Schwarz) geliefert. Ein System, welches auf eine neue Profilierung und Differenzierung im heutigen Badezimmerbereich abzielt.

*W. Schneider & Co. AG
8135 Langnau
Tel. 01/713 39 31
Halle/Stand 2.104*

Preiswerte neue Waschautomaten

Die Geräte der Firma Schulthess gehören zu den absoluten «Minimalisten» bezüglich Verbrauchswerten, zu den Spitzenreitern jedoch hinsichtlich Qualität und Lebensdauer. Auffällig ist auch, dass Schulthess-Geräte durchwegs für alle Temperaturen und vor allem für alle Waschmengen Kurzprogramme bieten, ohne das Ziel eines einwandfreien Waschergebnisses in Frage zu stellen.

Das bekannte Schulthess-Waschautomaten-Sortiment mit den Ecotop-, Perfect- und Super-Modellen ist 1994 durch zwei neue, preiswerte Geräte mit einfacherer Ausstattung, die Eco-

plus 46 und die Perfect 46 S, ergänzt worden, die den Topmodellen qualitativ und leistungsmässig in nichts nachstehen: Ecotronic, hydrodynamisches Waschverfahren, moderne Mikroprozessorsteuerungen und einfache Bedienung.

Mit den passenden, sparsamen Prestige-Trocknern und den Perla-Geschirrspülern, die zu den leisesten und schnellsten ihrer Art gehören, rundet Schulthess seine Standpräsentation ab.

*Schulthess AG
8633 Wolfhausen
Tel. 055/37 51 11
Halle/Stand 2.217*

Sparsame Geschirrspüler und Waschmaschinen

Unterschiedliche Essgewohnheiten ergeben unterschiedliche Mengen Geschirr und somit einen unterschiedlichen Spülbedarf. Die Geschirrspüler der Serie IQ von Siemens mit der Möglichkeit des Oberkorb-Spülens lösen dieses Problem. Ist wenig Geschirr vorhanden, wird nur oben gespült. Bei Verbrauchswerten von 1,1 kWh Strom und 19 Liter Wasser voll beladen ist dieses Gerät das sparsamste der Welt.

Hygienisch, praktisch und sparsam zugleich ist die offene, berührungslose Armatur, die

auch durch ihr markantes Design besticht. In Verbindung mit einem Siemens-Kleinspeicher kann damit bis zu 75% Wasser- und Energiekosten eingespart werden. Verschiedene Waschmaschinen, zugeschnitten auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Verbraucher, vereinen eine Vielzahl nützlicher Neuerungen, die Komfort und Ökonomie aufs beste vereinen.

*Siemens-Albis Aktiengesellschaft
8953 Dietikon-Fahrweid
Tel. 01/749 11 11
Halle/Stand 2.216*

Warmes Wasser für jeden Bedarf

Mit der auf der Hilsa 94 gezeigten neuen Kleinspeicherserie setzt Stiebel Eltron optisch und technisch Zeichen. Sie ist auf niedrigen Bereitschaftsstromverbrauch ausgelegt, recycelbar und FCKW-frei.

Die einzelnen Baugruppen sind leicht mit Handwerkzeug voneinander trennbar. Dadurch können die mit Recyclingsymbolen gekennzeichneten Bauteile bei einer späteren Entsorgung problemlos wiederverwertet werden.

Ausserdem präsentiert Stiebel Eltron 30- bis 150-Liter-Speicher der S-Baureihe mit Signalleuchte und Thermometer. Zum Schutz des spezialmaillierten

Innenbehälters werden wandhängende Speicher mit einer Opferanode aus Magnesium ausgerüstet, die Korrosion verhindert. Das notwendige Überprüfen und Austauschen war bisher sehr umständlich. Bei allen geschlossenen Warmwasserspeichern von Stiebel Eltron zeigt jetzt eine Signalleuchte an, wenn die Anode verbraucht ist. Preisgünstige Warmwasser-Standspeicher mit 200, 300 oder 400 Liter Inhalt runden die Messepräsentation ab.

*Stiebel Eltron AG
4132 Muttenz
Tel. 061/61 45 43
Halle/Stand 2.301*

Sanitärsysteme von A bis Z

An der diesjährigen Hilsa zeigt die Gebrüder Tobler AG ihre aktuellsten Sanitärsysteme: vom Brauchwasser-Ferntransport über die Wasseraufbereitung bis zur Feinverteilung bietet die Firma ein lückenloses Sanitär-Angebot auf dem neusten Stand der Technik.

Annähernd die Hälfte des täglichen Brauchwasserkonsums lässt sich problemlos durch Regenwasser ersetzen. Die kompletten und kompakten Anlagen von Tobler machen die Regenwassernutzung auf elegante Art möglich. Mit Ecoflex Sanitär ND 10 bietet Tobler eine äusserst flexible, isolierte Brauchwasser-Fernleitung an, die vom Sanitärinstallateur verlegt werden kann.

Korrosion und Verkalkung von Brauchwasserinstallationen verursachen oft gravierende Schäden. Die BWT-Wasseraufbereitungsanlagen bieten ein komplettes und perfektes Schutzsystem. Als besondere Aktua-

lität präsentiert Tobler an der Hilsa erstmals die neue UV-Entkeimungsanlage von BWT.

Das Gesetz schreibt im Neubau die Erfassung und verbrauchsabhängige Verrechnung auch des Brauchwasserverbrauchs vor. Tobler präsentiert in diesem Zusammenhang sein Programm an Warm- und Kaltwasserzählern und demonstriert, wie der Brauchwasserverbrauch und der Energieverbrauch für die Heizung auf ein- und demselben Gerät erfasst werden können.

Styleboiler heisst die neue Wassererwärmer-Linie von Tobler. Das konsequent aufgebaute und komplette Programm umfasst Wand-, Einbau- und Standboiler für den Elektrobetrieb sowie Standboiler mit zusätzlichem Wärmetauscher für den bivalenten Betrieb.

*Gebr. Tobler AG
8902 Urdorf
Tel. 01/734 34 22
Halle/Stand 2.303 und 2.308*